

# WALDHEIMER AMTSBLATT



STADT  
WALDHEIM  
Perle des Zschopautales

**Amts- und Mitteilungsblatt**  
für die Stadt Waldheim mit  
den Ortsteilen: Schönberg,  
Neuschönberg, Massanei,  
Heiligenborn, Gilsberg,  
Ober- und Unterrausenthal,  
Reinsdorf, Neumilkau,  
Vierhäuser, Gebersbach, Heyda,  
Knobelsdorf, Meinsberg,  
Neuhausen, Rudelsdorf

Kunsttreppe

STADT- &  
MUSEUMSHAUS  
WALDHEIM

## FOCUSFREUNDE KRIEBSTEIN

### Präsentation regionaler Fotos



JANUAR - MAI 2026



Stadt- & Museumshaus Waldheim • Niedermarkt 8  
(034327) 57234 • [museum@stadt-waldheim.de](mailto:museum@stadt-waldheim.de)  
Ab sofort EVENTIM Ticketverkauf!

Veranstaltungstipp

[www.stadt-waldheim.de](http://www.stadt-waldheim.de)

## ADRESSEN &amp; ÖFFNUNGSZEITEN

■ **Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:**

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14:00 bis 16:00 Uhr

■ **Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr  
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13.00 bis 18.00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14.00 bis 16.00 Uhr  
 Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr  
 Telefon: 034327-570  
 Fax: 034327-57200  
 E-Mail: buergerbuero@stadt-waldheim.de  
 Internet: www.stadt-waldheim.de oder www.waldheim.eu

■ **Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:**

Gartenstraße 42  
 Montag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 16:00 Uhr  
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr  
 Telefon: 034327 / 639826  
 E-Mail: stadtbibliothek@stadt-waldheim.de  
 Internet: bibliothek.stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten  
Stadt- und Museumshaus Waldheim  
mit Stadtinfo:**

Montag geschlossen  
 Dienstag 9-12 und 13-16 Uhr  
 Mittwoch 9-12 Uhr  
 Donnerstag 9-12 und 13-16 Uhr  
 Freitag 9-12 Uhr  
 Samstag & Sonntag 9-12 und 13-16 Uhr  
 Telefon: 034327 / 57234  
 Telefax: 034327 / 57233  
 E-Mail: stadinfo@stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten Schiedsstelle:**

Herr Bleil – Jeden 1. Dienstag im Monat 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr  
 Zimmer 39 im Rathaus  
 Telefon: 034327 57225 während der Sprechzeit

■ **Impressum:**

**Herausgeber:** Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister  
 Niedermarkt 1, 04736 Waldheim, Telefon 034327-57235 Fax 034327-571235  
 E-Mail: amtsblatt@stadt-waldheim.de, Internet: www.stadt-waldheim.de

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Waldheim: Der Bürgermeister. Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Berufsdienstleistungen, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u. a.

**Redaktion:** Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister und Riedel GmbH & Co. KG

**Herstellung und Verteilung:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,  
 Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf,  
 Telefon 037208-876-0, Fax 037208-876-299,  
 E-Mail: info@riedel-verlag.de, Inhaber: Hannes Riedel  
 Es gilt die Preisliste von 2026.

**Erscheinungsweise:** Die Stadt Waldheim mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 5243 Haushalte. Für die Verteilung des Mitteilungsblattes an die bewohnbaren/erreichbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen 5185 Exemplare. Zusätzlich liegen im Stadtgebiet 250 Exemplare zur kostenfreien Mitnahme aus.

Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse [www.stadt-waldheim.de](http://www.stadt-waldheim.de) zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel GmbH & Co. KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung. Gedruckt auf umweltschonendem Papier.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.  
 ID-Nr. 25198625 · gültig bis 03/26  
[www.klima-druck.de](http://www.klima-druck.de)

## AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ **Stadtrat**

■ **Nächste Sitzungen** 22.01.2026 Verwaltungsausschuss  
 05.02.2026 Stadtrat

Die Sitzungen beginnen 17:00 Uhr. Interessierte Bürger sind zu den öffentlichen Sitzungen herzlich eingeladen. Die öffentliche Tagesordnung wird sieben Tage vor dem Sitzungstermin an der Bekanntmachungstafel am Rathaus ausgehängen. Im Ratsinformationssystem MoreRubin im Internet auf [www.stadt-waldheim.de](http://www.stadt-waldheim.de) können ebenfalls Tagesordnung und öffentliche Sitzungsunterlagen eingesehen werden.

Kontakt zum Ortschaftsrat Knobelsdorf: or-knobelsdorf@web.de  
 Sitzungstermin: 26.01.2026; FFW Meinsberg  
 Kontakt zum Ortschaftsrat Reinsdorf: ortschafsrat.reinsdorf@gmail.com

*Sehr geehrte Waldheimerinnen,  
 sehr geehrte Waldheimer,  
 liebe Freunde,*

das Buch 2025 ist geschlossen, für uns bleiben positive und negative Erinnerungen zurück.

Ich hoffe Sie sind gesund über den Jahreswechsel gekommen und mit Ihren Lieben gut im Jahr 2026 angekommen.

Das neue Buch ist bereits aufgeschlagen, die ersten Seiten bereits beschrieben und es ist noch sehr viel Platz für Neues. Vielleicht stehen auf Ihren ersten Seiten gute Vorsätze für sich selbst oder gute Wünsche für andere, aber vielleicht auch schon Pläne für das gerade begonnene Jahr, die Sie umsetzen möchten.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg für ihre Ziele und Vorhaben im Jahr 2026.

Wenn wir das Leben mit einer Zugfahrt vergleichen, dann gibt es doch sehr viele Gemeinsamkeiten, man fährt gern mit dem Zug. Schon nach dem Einstieg wird es doch interessant, man sitzt mit seinen Lieben im Abteil, wenn man aus dem Fenster schaut lernt man neue Landschaften kennen, im Nachbarabteil sitzen vielleicht Menschen, die später unsere Freunde werden und mit uns durch das Leben gehen.

Ja und wenn ich mein Abteil und den Waggon erkundet habe, wechsle ich vielleicht in den nächsten Waggon um neue Freundschaften zu schließen oder Lebenserfahrungen zu sammeln. In einem Zug ist es wie im Leben, es werden ständig Menschen aus- aber auch einsteigen, es wird immer neue Situationen geben.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Zugfahrt durch das Jahr 2026, mit vielen interessanten Begegnungen, Gesprächen und Freundschaften die sich daraus entwickeln können. Ich wünsche uns Zuversicht, etwas Glück, Glauben an das Gute und vor allem Frieden auf der Welt, dass keiner die Notbremse ziehen muss.

Ihnen allen ein gesundes, neues Jahr.

*Ihr Bürgermeister Steffen Ernst*

■ **Einladung zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus**

Die Stadt Waldheim lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, am **Dienstag, dem 27. Januar 2026**, der Opfer des Nationalsozialismus zu gedenken.

Die Gedenkveranstaltung findet um **11:00 Uhr** auf dem **Friedhof Waldheim am Denkmal für die Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft** statt.

Gemeinsam möchten wir innehalten, erinnern und ein Zeichen für Menschlichkeit, Frieden und Toleranz setzen. Die Erinnerung an die Opfer mahnt uns, Verantwortung für Gegenwart und Zukunft zu übernehmen.

Die Stadt Waldheim würde sich über Ihre Teilnahme freuen.

## AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

## ■ Bekanntgabe über die Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Waldheim zum 31.12.2024

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 11.12.2025 nachfolgenden Feststellungsbeschluss gefasst:

- Der Jahresabschluss 2024, einschließlich des Erläuterungsberichtes, wird gemäß § 88c Abs. 2 SächsGemO nach Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 104 SächsGemO durch den Stadtrat der Stadt Waldheim in seiner öffentlichen Sitzung am 11.12.2025 wie folgt festgestellt:

### Ergebnisrechnung:

Summe der ordentlichen Erträge	18.715.071,49 €
Summe der ordentlichen Aufwendungen	18.820.325,40 €
<b>Überschuss im ordentlichen Jahresergebnis</b>	<b>-105.253,91 €</b>
Summe der außerordentlichen Erträge	931.807,24 €
Summe der außerordentlichen Aufwendungen	908.392,98 €
<b>Sonderergebnis</b>	<b>23.414,26 €</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-81.839,65 €</b>
Verrechnung eines Fehlbetrags im ordentlichen Ergebnis § 72 (3) S. 3 SächsGemO	576.654,15 €
<b>verbleibendes Gesamtergebnis</b>	<b>494.814,50 €</b>

nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses

Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird:	576.654,15 €
Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird:	23.414,26 €
Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	-105.253,91 €

### Finanzrechnung:

Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-70.708,49 €
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	764.992,06 €
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr	694.283,57 €
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-26.195,77 €
<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr</b>	<b>668.087,80 €</b>

### Vermögensrechnung (Bilanz)

<b>Bilanzsumme</b>	<b>96.064.589,87 €</b>
Anlagevermögen	85.606.670,04 €
Umlaufvermögen	10.443.635,60 €
darunter: liquide Mittel	7.564.199,88 €
aktive Rechnungsabgrenzung	14.284,23 €
Kapitalpositionen	62.898.241,99 €
darunter: Basiskapital	50.884.745,85 €
davon: Basiskapital	31.520.365,87 €
davon: Basiskapital gemäß § 72 Abs. 3 S. 4 SächsGemO nicht zur Verrechnung heranzuziehen	19.364.379,98 €
darunter: Rücklagen	12.013.496,14 €
davon: Rücklagen aus den Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.451.307,70 €
davon: Rücklagen aus den Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aufgrund der Verrechnung gemäß § 72 Abs. 3 S. 3 SächsGemO	2.709.390,99 €
davon: Rücklagen aus den Überschüssen des Sonderergebnisses	2.078.642,16 €
davon: Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses aufgr. Der Verrechnung gemäß § 72 Abs. 3 S. 3 SächsGemO	3.774.155,29 €
darunter: Fehlbeträge	0,00 €
Sonderposten	28.678.390,61 €
Rückstellungen	727.088,55 €
Verbindlichkeiten	3.750.358,87 €
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	10.509,85 €

- Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2024 wird zur Kenntnis genommen.

### Hinweis zur öffentlichen Auslegung des Jahresabschlusses 2024 der Stadt Waldheim:

Gemäß § 88 c (3) SächsGemO liegt der Jahresabschluss in der Stadtverwaltung Waldheim, Rathaus, 1. OG, Zimmer 11, dauerhaft aus.

Die Auslegung erfolgt zu den folgenden Sprechzeiten:

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr	13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr	
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr	13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr	



Steffen Ernst  
Bürgermeister



Siegel

## AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

## ■ Öffentliche Bekanntmachung

Der Entwurf zum **Doppelhaushalt der Stadt Waldheim für die Jahre 2026/2027** liegt in der Zeit

**vom 06.01.2026 bis zum einschließlich 14.01.2026**

in der Stadtverwaltung Waldheim, Rathaus, 1. OG, Zimmer 11, aus.

Die Auslegung erfolgt zu folgenden Dienstzeiten:

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr	13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr	
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr	13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr	

Einwohner und Abgabepflichtige können vom 06.01.2026 bis einschließlich 23.01.2026 Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Stadtverwaltung Waldheim



Der Bürgermeister



Siegel

## ■ Achtung Steuerzahler!

Wir weisen alle Steuerzahler darauf hin, dass der **15. Februar 2026** der nächste Termin zur Zahlung der Grundsteuer, der Gewerbesteuer sowie der Hundesteuer ist.

Diese festgesetzten Fälligkeiten sind einzuhalten. Bei Nichteinhaltung dieser Fälligkeit entstehen Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Wir bitten Sie, bei Überweisungen das vollständige Buchungszeichen/Kassenzeichen anzugeben.

Formulare zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates liegen in der Stadtkasse der Stadtverwaltung Waldheim sowie im Internet unter [www.stadt-waldheim.de/Rathaus/Bürgerservice/Formularservice](http://www.stadt-waldheim.de/Rathaus/Bürgerservice/Formularservice) bereit.

Zur Klärung von Fragen wenden Sie sich bitte an das Steueramt der Stadtverwaltung Waldheim, Telefon 034327/57228.

## ■ Information zur Grundsteuerhinweis zur Steuerpflicht von Hundehaltung

Wir weisen alle Hundehalter darauf hin, dass **alle** im Stadtgebiet Waldheim, einschließlich Ortsteilen, gehaltene Hunde anzumelden sind.

Jeder über drei Monate alte Hund ist gemäß § 11 Abs.1 der Hundesteuerersatzung innerhalb von zwei Wochen nach dem Beginn des Haltens anzumelden.

Die Beendigung der Hundehaltung sowie der Wegfall von Voraussetzungen für eine gewährte Steuervergünstigung sind ebenfalls innerhalb von zwei Wochen anzuzeigen. Entsprechende Nachweise sind vorzulegen.

Alle Grundstückseigentümer und Verwalter von Grundstücken rufen wir auf, uns die auf dem Grundstück gehaltenen Hunde anzuzeigen. Die Anzeige kann telefonisch unter 034327/57228 erfolgen.

Formulare zur An- und Abmeldung der Hunde sowie zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates liegen im Bürgerbüro und im Steueramt der Stadtverwaltung Waldheim sowie im Internet unter [www.stadt-waldheim.de/Rathaus/Bürgerservice/Formularservice](http://www.stadt-waldheim.de/Rathaus/Bürgerservice/Formularservice) bereit. Die Hundehaltung kann ebenso direkt an – und abgemeldet werden über [www.stadt-waldheim.de/Rathaus/Bürgerservice/Online-Services](http://www.stadt-waldheim.de/Rathaus/Bürgerservice/Online-Services)

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Steueramt der Stadtverwaltung Waldheim, Telefon 034327/57228.

## ■ Information zur Grundsteuer

Aus technischen Gründen – an deren Behebung prioritär gearbeitet wird – ist es den sächsischen Finanzämtern derzeit leider noch nicht möglich, im Jahr 2025 eingetretene Änderungen einschließlich Grundsteuerbefreiungen zu bearbeiten und die erforderlichen Bescheide zu erlassen. Dass betrifft auch die Übertragung des Eigentums an Grundstücken, so dass möglicherweise die bisherigen Eigentümer mit Grundsteuervorauszahlungen belastet werden, da auch den Gemeinden keine geänderten Eigentümerdaten übermittelt werden. Die Finanzämter bedauern diesen Umstand außerordentlich. An der Behebung der technischen Probleme wird intensiv gearbeitet.

Die Verzögerung liegt außerhalb der Zuständigkeit der Kommune.

**Achtung:** Für oben genannte Fälle wird die Fälligkeit zum 15.02.2026 ausgesetzt! Sobald die programmtechnischen Voraussetzungen bei den Finanzämtern vorliegen und der Stadt Waldheim die Bemessungsgrundlagen auf den 01.01.2026 übermittelt wurden, wird die Bescheiderteilung erfolgen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Steueramt der Stadtverwaltung Waldheim, Telefon 034327/57228.

## ■ Der Stadtrat fasste in seiner öffentlichen Sitzung folgende Beschlüsse:

Stadtrat am 11.12.2025

### Beschluss-Nr. 25/8/157.1

Der Stadtrat stellt den Beschluss zur Übernahme der Trägerschaft für die Schaffung eines Waldfriedhofes in Heiligenborn bis auf weiteres zurück.

### Beschluss-Nr. 25/8/152.1

Der Stadtrat beschließt die Verlängerung des Verwaltungs- und Betreuungsvertrages für das Freibad Gebersbach mit der Firma Döbelner Sport- und Freizeit GmbH & Co. KG in der Form der 4. Ergänzung.

### Beschluss-Nr. 25/8/154

Der Stadtrat fasst den Feststellungsbeschluss zum Jahresabschluss der Stadt Waldheim zum 31.12.2024. (Der gesamte Wortlaut ist in der Bekanntmachung zu lesen.)

### Beschluss-Nr. 25/8/156

Der Stadtrat von Waldheim beschließt die Fortschreibung des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes zum Thema Klimaschutz und Klimaanpassung sowie die Ableitung der konkreten Ziele und Maßnahmen im Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ des Fördergebietes „Gründerzeit Waldheim“. Die Fortschreibung erfolgt als Anlage zum bestehenden Konzept vom 09/2022.

### Beschluss-Nr. 25/8/158

1. Der Stadtrat beschließt die Durchführung der Maßnahme „Beschaffung eines Rettungsboot 1 für die FFW Waldheim“.
2. Der Stadtrat beschließt die Bereitstellung der Mittel durch Mittelumverteilung i.H.v 11.000 € zu Lasten der Maßnahme Errichtung einer Sirene im Ortsteil Knobelsdorf.

### Beschluss-Nr. 25/8/160

Der Stadtrat beschließt die Auftragsvergabe für Los 2 – Personenaufzug für die Baumaßnahme Sanierung Förderschule an die Firma OTIS GmbH, Niederlassung Leipzig, Walter-Köhn-Str. 1c, 04356 Leipzig in Höhe von 44.827,30 €.

### Beschluss-Nr. 25/8/159

Der Stadtrat beschließt die Auftragsvergabe für Los 8a – Maler- und Bodenbelagsarbeiten 1. Bauabschnitt für die Baumaßnahme Sanierung Förderschule an die Firma Malerei Weber GmbH, An der Linde 3, 04720 Döbeln in Höhe von 162.666,19 €.

### Beschluss-Nr. 25/8/163

Der Stadtrat stimmt dem Änderungsantrag der Fraktion der CDU zu, das Rathaus dauerhaft mit der Nationalflagge, der Sachsenfahne sowie der Waldheim-Fahne mit Emblem zu beflaggen.

## STADT- UND MUSEUMSHAUS



Vortrag



## NATURSCHUTZ UND JAGD

Partnerschaft oder Widerspruch



Naturschützer und Jäger **Michael Eckart** begegnet den Vorurteilen und gibt spannende Einblicke aus seinen langjährigen Erfahrungen.

Eintritt: 5€ • Wir bitten um Voranmeldung!

**11.02.2026 • 19 UHR**



Stadt- & Museumshaus Waldheim • Niedermarkt 8  
(034327) 57234 • [museum@stadt-waldheim.de](mailto:museum@stadt-waldheim.de)  
Ab sofort EVENTIM Ticketverkauf!

Vortrag



## 175 JAHRE EISENBAHN



Karl Heinz Teichert (Bürgermeister a.D.) referiert über die spannende Geschichte des Eisenbahnbaus vor 175 Jahren in unserer Region, über Viadukte und die „Bankrottmeile“.

Eintritt: 5€ • Wir bitten um Voranmeldung!

**25.02.2026 • 19 UHR**



Stadt- & Museumshaus Waldheim • Niedermarkt 8  
(034327) 57234 • [museum@stadt-waldheim.de](mailto:museum@stadt-waldheim.de)  
Ab sofort EVENTIM Ticketverkauf!

Vortrag



## Geschichten überm Gartenzaun

Wissenswertes zum Handwerk der Obstbaumpflege



Referentin: Isabelle Hoffmann  
Obstbauminsterin

Was brauchen Obstgehölze damit sie harmonische Kronen bilden, gute Fruchtqualitäten liefern und alt werden können? Und warum benötigen sie überhaupt eine naturgemäße Obstbaumpflege?



Eintritt: 5€ • Wir bitten um Voranmeldung!

**28.01.2026 • 19 UHR**



Stadt- & Museumshaus Waldheim • Niedermarkt 8  
(034327) 57234 • [museum@stadt-waldheim.de](mailto:museum@stadt-waldheim.de)  
Ab sofort EVENTIM Ticketverkauf!

Vortrag



## 100 JAHRE RADIO HELLMUTH

Technik im Wandel der Zeit



Begleiten Sie uns auf eine spannende Reise durch 100 Jahre Rundfunk-, Firmen und Familiengeschichte der Firma Radio Hellmuth in Waldheim.

Eintritt: 5€ • Wir bitten um Voranmeldung!

**04.03.2026 • 19 UHR**



Stadt- & Museumshaus Waldheim • Niedermarkt 8  
(034327) 57234 • [museum@stadt-waldheim.de](mailto:museum@stadt-waldheim.de)  
Ab sofort EVENTIM Ticketverkauf!

## STADT- UND MUSEUMSHAUS



**SONDER-  
AUSSTELLUNG**  
Mitte März bis  
September 2026



Vernissage • 15.03.2026 • 14.00 Uhr

## Kübler & Niethammer Faszinierende Einblicke

Die Vernissage findet im Ratssaal mit anschließender Ausstellungseröffnung im Museumshaus (ca. 15 Uhr) statt. **Voranmeldung erforderlich.** Es werden bislang unveröffentlichte Einblicke in die Geschichte des einst größten Herstellers von Zeitungsdruckpapier im Deutschen Reich gegeben.



Besuch des sächsischen Königs in Kriebstein

Stadt- & Museumshaus Waldheim • Niedermarkt 8  
(03 43 27) 57 234 • museum@stadt-waldheim.de  
Ab sofort EVENTIM Ticketverkauf!



## FMP-GALERIE

### Die Karibik entdecken

Am 1. Februar 2026 um 17:00 Uhr lädt die IG Waldheimer Fotofreunde in die FMP-Galerie, Schlossstraße 23, zu einem spannenden Vortrag rund um eine Karibik-Rundfahrt ein. Der Referent Heinz Thieme berichtet über den Besuch von 11 Inseln, darunter Barbados, St. Kitts und Curacao. Auf jeder Station standen Tagesausflüge im Focus – vom Strandaufenthalt bis zur Inselrundfahrt. Es wird geschildert, wie jede Insel ihre eigene, gigantische Landschaft präsentiert – üppige Küstenlinien, markante Gebirgszüge und tropische Gärten. Besonders hervorgehoben werden die herzlichen Bewohner sowie die kulturelle Vielfalt der Inseln. Einblicke in die wirtschaftliche Seite der Karibik, darunter Zuckerrohrfelder, Kakao, Gewürze wie Muskatnuss und eine farbenfrohe Blumenwelt werden gezeigt. Die Naturfotografie fängt die Szenerien und das Spiel von Sonnenuntergängen und dem Meer eindrucksvoll ein. Der Eintritt beträgt 5 € und eine Kartenreservierung erfolgt über Telefon 034327 90838.



Foto: Blick in die Hafenbucht der Insel St. Vincent

## SEITENSPINNER

### Einfach quatschen...

„Mensch, mir ham uns ja lange nich gesehn!“  
 „Du bist doch nich gegommt!“  
 „Gomisch, was menste denne?“  
 „Na am 16.12.“  
 „Was war denn da?“  
 „Du bist aber en Blaadsch! Habsch dir alles ins Handy gedibbt. Na da ham de Seitenspinner ihr Advertsdiere geöffnet!“  
 „Aha“  
 „Und da hamse ihr Eignes vorgelesen!“  
 „Aha“  
 „Und mir ham alle gesungen!“  
 „Aha“  
 „Und eene Theatergruppe is offgedreden!“  
 „Aha“  
 „Da haste rischdsch was verbast!“  
 „Aha“  
 „Da lieste jädze immer das Amstblatt, da sachen die immer Bescheid, wenn se was loslassen!“  
 „Aha“  
 „Also bis bald!“  
 „Mir sehn uns!“

V. S.



## VEREINE

## IG Modellbau

### Mit Kleber, Fantasie und Teamgeist

Wie die IG Modellbau des Heimatvereins Waldheim den Nachwuchs begeistert



Wer an Modellbau denkt, hat oft filigrane detailgetreue Flugzeuge, Schiffe oder Autos im Kopf – doch in der IG Modellbau geht es um weit mehr. Wer einmal gesehen hat, wie aus einem schlichten Bausatz

## VEREINE

ein einzigartiges Modell entsteht, weiß: Modellbau ist Magie im Miniaturformat.

Seit über 15 Jahren treffen sich in der IG Modellbauerinnen und Modellbauer jeden Alters, um ihrer Leidenschaft nachzugehen. Besonders am Herzen liegt den Mitgliedern die Jugendarbeit.

Wir wollen Kindern und Jugendlichen zeigen, dass man mit Geduld, Kreativität und handwerklichem Geschick etwas Einzigartiges schaffen kann. Deshalb gibt es bei der IG regelmäßig Modellbaunachmittage, bei denen junge Tüftler erste Erfahrungen mit Holz- und Plastikbausätzen sowie Farben sammeln können. Unter Anleitung erfahrener Vereinsmitglieder entstehen dort kleine Flugzeuge, Schiffe, Autos, Traktoren oder Figuren. Aber auch große und kleine Dioramen. Viele Kinder sind anfangs überrascht, wie viel Spaß es macht, wenn man selbst etwas erschafft – ganz ohne Bildschirm.

Wer die Werkstatt der IG Modellbau betritt, taucht sofort in eine Welt voller Fantasie und Technik ein. Es riecht nach Leim und frischer Farbe, auf den Tischen liegen winzige und bunte Bauteile und viele Werkzeuge und Pinsel. Hier wird gesägt, geklebt, gemalt – und vor allem: gestaunt. Diese Werkstatt haben wir in den letzten 10 Jahren in der Bahnhofstr. 72 mit Unterstützung der WBV-Waldheim aufgebaut.

Auch gemeinsame Ausflüge zu Modellbautreffen und Ausstellungen, bei denen die Jugendlichen stolz ihre Werke präsentieren können, werden organisiert.

Die Interessengemeinschaft setzt auf ein einfaches Prinzip: Gemeinschaft statt Konkurrenz. Hier zählt nicht, wer das größte oder teuerste Modell hat. Wir freuen uns über jede Idee und jede helfende Hand.

Interessierte Kinder und Jugendliche – aber auch Erwachsene – sind jederzeit willkommen, bei unseren Modellbaunachmittagen vorbeizuschauen. Materialien und Werkzeuge stellt die IG zur Verfügung.

Die IG Modellbau ist Mitglied des Heimatvereins Waldheim. Ohne dessen Unterstützung können wir den Modellbau und die Jugendarbeit nicht durchführen.

Kontaktdaten:

<https://www.modellbaufreunde-waldheim.de/>

## Heimatverein Waldheim e.V. IG Fotofreunde

## ■ Gewinner des 5. Weihnachtsrätsels steht fest!

Weihnachten und das Jahr 2025 sind Geschichte. So auch das 5. Weihnachtsrätsel der IG Fotofreunde. Es wurden wieder interessante Bauelemente von Häusern und Gebäuden der Stadt fotografiert, welche von den Teilnehmern des Rätsels gefunden und bezeichnet werden mussten. Diesmal waren verschiedene Friese an den Gebäuden Gegenstand der Suche. Friese sind horizontale, dekorative Zierstreifen, die zur Abgrenzung, Gliederung und als Schmuck von Fassaden dienen.

Es haben sich wieder zahlreiche Kenner der Stadt an der Suche beteiligt und ihre Teilnehmerscheine in der Allianzvertretung Gerald Lässig und im Stadt- & Museumshaus abgegeben. Am 23. Dezember wurden die Scheine ausgewertet und unter den Teilnehmern mit der Richtigen Lösung die Gewinner ausgelost.



Drei Glückliche konnten sich noch am Weihnachtsvorabend über Geldpreise freuen. Zu den Gewinnern gehörten unter anderem Herr Friedrich und Herr Macijewski.

## Anzeige(n)

## KITA „TIERHÄUSCHEN“ WALDHEIM

## ■ Wichtelwerkstatt

In den Weihnachtswochen wurde für die Kinder immer donnerstags in den Kindergartengruppen die „Wichtelwerkstatt“ geöffnet. In dieser Werkstatt konnten sich die Kindergartenkinder aus verschiedenen Angeboten auswählen, wo sie kreativ tätig sein möchten. Die individuell gestalteten Kunstwerke nahmen sie als Geschenk für Mutti, Vati, Oma oder Opa mit nach Hause.

Egal ob das Arbeiten mit Wolle, Farbe, Kerzen oder auch mit Lebensmitteln, die Kinder hatten sehr viel Freude in der „Wichtelwerkstatt“ und waren sehr stolz auf ihre Ergebnisse.



## ■ Der Weihnachtsmann kommt zu Besuch

Das schöne Wetter vor Weihnachten nutzte der Weihnachtsmann in diesem Jahr, um uns auf unserem Spielplatz zu besuchen. Zuvor hatten die Wichtel des Weihnachtsmannes einen schönen weihnachtlichen Sitzplatz für ihn draußen gestaltet.

Der Weihnachtsmann kam gerade durch das Tor gelaufen, als die Kinder auf den Spielplatz gehen wollten. Voller Freude rannten Sie ihm entgegen.

Sie begleiteten ihn bis zu seiner schönen Weihnachtsmannsitzzecke. Die Kinder sangen ihre Lieblingsweihnachtslieder und der Weihnachtsmann kam mit ihnen ins Gespräch. Am Ende konnte jedes Kind, das dem Weihnachtsmann noch etwas erzählen wollte, ganz individuell zu ihm gehen und mit ihm ins Gespräch kommen. Zum Aufwärmen gab es für alle Kinder draußen Kinderpunsch.



## ■ Adventslieder singen mit Leseomas

Jeden Montag in der Weihnachtszeit trafen sich alle Kinder in der Diele zum Entzünden der neuen Kerze am Adventskranz und dem gemeinsamen Adventslieder singen. Am Montag, den 02.12.2025 hatten die Kinder der mittleren Etage ihre Leseomas: Monika, Kerstin und Birgit mit eingeladen. Sie bedankten sich ganz herzlich bei Ihnen für die spannenden Bücher und Geschichten, die sie den Kindern im Jahr 2025 vorgelesen haben.

## KITA „ZSCHOPAUKNIRPSE“ WALDHEIM

■ **Weihnachten bei den Zschopauknirpsen**

Der Dezember war in unserem Kindergarten ein ganz besonderer Monat voller schöner Erlebnisse. Gleich zu Beginn machten sich unsere Schulanfänger auf den Weg ins Theater nach Döbeln, wo sie das Stück „Das Sams“ besuchten.



Ein weiteres Highlight war unser liebevoll gestalteter Weihnachtsmarkt auf dem Gelände der Kita. Zu Anfang präsentierte jede Gruppe ein kleines Programm mit Gesang, Gedichten und Taneinlagen. Eltern, Geschwister, Großeltern und Gäste applaudierten für die kleinen und großen Künstler. Für staunende Augen sorgte außerdem eine Seifenblasfee. Herr Böhme begeisterte die Kinder mit seiner Modelleisenbahn und die Lose für die Tombola waren rasant ausverkauft. Für das leibliche Wohl

war natürlich auch gesorgt, mit Roster, Langos, Waffeln und Schokofrüchte fiel die Entscheidung bei dem einen oder anderen nicht ganz leicht. Begehrt war unser kleiner Verkaufsstand mit kreativen, selbstgemachten Unikaten. Am Wunschbaum konnte jeder Besucher seinen Wunsch für das kommende Jahr aufhängen und in der Holzbrennerei konnten kleine Weihnachtsgeschenke gebastelt werden.



Erstmals durften wir uns mit einem kleinen Bühnenprogramm zum Waldheimer Weihnachtsmarkt präsentieren. Ein so tolles Erlebnis für die Kinder auf einer echten großen Bühne zu stehen.



Auch durften wir den Weihnachtsmarkt im Museumshaus mit einem Bastelangebot, mit einer Waffelbäckerei und einen Verkaufsstand unterstützen.



## KITA „WASSERPLANSCHER“ WALDHEIM

## Tag der Zahngesundheit für die Vorschüler der Wasserplanscher

Am 20. November lud die Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Astrid Schlenker unsere Vorschüler zu einem Zahnarztbesuch „einmal anders“ ein.

Viele Eltern kennen sicherlich Sätze von ihrem Kind wie: „Mama, ich hab Angst vorm Zahnarzt!“, „Was macht der Zahnarzt mit mir?“ oder „Nein, ich mache meinen Mund nicht auf!“

Und genau darauf lag der Fokus dieser Veranstaltung – den Kindern die Angst vorm Zahnarzt zu nehmen und die einzelnen Instrumente, die ein Zahnarzt zur Behandlung benötigt, vorzustellen und die Kinder damit vertraut zu machen. Dazu durften sich die Kinder auch einmal auf den Zahnarztstuhl setzen. Zudem bekamen die Kinder einen kleinen Spiegel, so wie der Zahnarzt ihn auch benutzt, und schauten sich gegenseitig in den Mund. „Das ist ja überhaupt nicht schlimm! Und das tut auch gar nicht weh!“, stellten die Vorschüler fest.

Im Anschluss fand eine gemütliche Bastelrunde statt und zur Stärkung bekamen die Kinder kleine, gesunde Snacks.

Lehrreich und mit einem Geschenk für jedes Kind, welches aus einem Zahnputzbecher mit Zahnbürste und Zahnpaste bestand, ging auch dieser Ausflug viel zu schnell zu Ende!

Allen Vorschülern hat dieser Besuch sehr gut gefallen und wir bedanken uns bei der Zahnarztpraxis Frau Dr. Schlenker, dass sie uns so manche Einblicke in ihren Beruf ermöglicht.



*So sehen meine Zähne aus! Mit einem Mundspiegel blicken die Kinder in die Mundhöhle und können sich anschauen, wie die Zähne „von hinten“ aussehen.*

Beim nächsten Treffen besuchten die Vorschüler die Senioren im Alloheim. Nach einem kleinen Liedergruß spielten Jung und Alt in entspannter Atmosphäre allerlei Gesellschaftsspiele, z.B. „Affenbande“, „Skip-Bo“ oder Brettspiele.

Von den Kindern, die jetzt bereits in die Schule gehen, wurde uns schon berichtet, dass der Kakao besonders lecker ist und diesen ließen sich die Kids auch schmecken.

Etwas ganz Besonderes ließen sich die „Wasserplanscher“ zum Besuch im Dezember einfallen. Sie hatten die „Weihnachtsgeschichte“ als kleines Theaterstück einstudiert. Im Gepäck hatten sie noch ihre Kostüme und jede Menge Requisiten. Alle waren ganz aufgeregt, als sie das Alloheim erreichten. Ob auch Alles vor und hinter der provisorischen Bühne klappt? Auch ein paar Lieder, z.B. „Stern von Bethlehem“ beinhaltete das Stück. Die Kinder gaben sich sehr viel Mühe und ernteten einen großen Applaus dafür. Danach sangen alle zusammen Weihnachtslieder und die Kinder ließen sich den Kakao und das Gebäck schmecken.

Diese Begegnungen sind eine rundum schöne Sache, von der jede Seite profitiert. Alle freuen sich schon auf den nächsten Besuch im Alloheim, dann ist winterliches Basteln geplant. Und bestimmt gibt's auch wieder leckeren Kakao. Bis dahin und „Auf Wiedersehen“ sagen die Wasserplanscher!



*Die Hirten (Marlon, Til, Lino) finden Maria (Weda) und Josef (Toni) nach der Geburt von Jesus im Stall.*

*Der Frechdachsverein führt im Alloheim die Weihnachtsgeschichte auf.*



*Die heiligen drei Könige (Friedrich, Jasmin und Mohamed) überbringen ihre Geschenke.*



*Owen hat keine Angst vorm Zahnarzt und den Stuhl findet er toll. Sieht aus wie der Sitz im Rennauto.*



*Wer wickelt das Toilettenpapier schneller auf, ohne dass der Becher kippt? Till liegt im Rennen vorn*

## Die Wasserplanscher besuchen das Alloheim

Im neuen Schuljahr wurden wieder die Treffen zwischen den Senioren und den Vorschülern der Wasserplanscher angestrebt, das ist schon eine kleine Tradition geworden.

Im November traf man sich im Rahmen eines Inklusionsprojektes im Waldheimer Stadtmuseum. In einer Vorstellungsrunde erfuhren die Kinder nicht nur die Namen der Senioren, auch die Hobbys wurden genannt. Danach spielten alle miteinander und als Abschluss wurde den Vorschülern noch ein leckeres Mittagessen spendiert.

## KITA „AM SAUERGRAS“ WALDHEIM

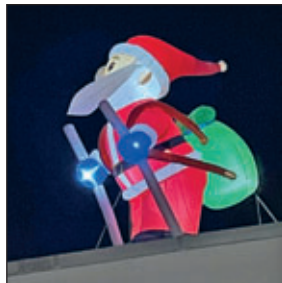
■ **Theateraufführung des BSZ Döbeln**

Die Kita „Am Sauergras“ war zu Besuch beim Berufsschulzentrum in Döbeln. Dort führten die Erziehrinnen und Erzieher in Ausbildung ein Theaterstück auf. Die Kinder verfolgten die Aufführung mit großer Begeisterung.

Vielen Dank für diese Aufführung!

■ **Weihnachtsmarkt in der Kita „Am Sauergras“**

In der Kita „Am Sauergras“ fand ein Weihnachtsmarkt statt. Es wurden verschiedene Speisen und Getränke angeboten. Zudem war die Stadtbibliothek Waldheim zu Gast und las den Kindern weihnachtliche Geschichten vor. Die Kinder hatten außerdem die Möglichkeit, an Bastelangeboten teilzunehmen. Ein Besuch des Weihnachtsmannes rundete den Weihnachtsmarkt ab, der die Wünsche zu Weihnachten entgegennahm.



## GRUNDSCHULE WALDHEIM

■ **Weihnachtlicher Theaterbesuch im Chemnitzer Spinnbau**

Traditionell besuchten die Schülerinnen und Schüler der Waldheimer Grundschule auch in diesem Jahr wieder das Theater im Chemnitzer Spinnbau. Am 3. und 11. Dezember stand für die Klassen ein besonderer kultureller Höhepunkt auf dem Programm: die Aufführung der Weihnachtsgeschichte „A Christmas Carol“.

Im Mittelpunkt des Stückes steht der griesgrämige Ebenezer Scrooge, für den Weihnachten nichts als Humbug ist. Erst die Begegnung mit dem Geist seines verstorbenen Geschäftspartners Marley sowie mit drei weiteren Geistern – der vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen Weihnacht – hält ihm sein bisheriges Leben vor Augen. Die nächtliche Reise durch Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft führt schließlich zu einer tiefgreifenden Veränderung. Am Weihnachtsmorgen erwacht Scrooge als neuer Mensch, voller Mitgefühl, Freude und Großzügigkeit. Die kindgerechte Inszenierung begeisterte die jungen Zuschauerinnen und Zuschauer und war für unsere Schülerinnen und Schüler ein gelungener Ausflug, der allen viel Freude bereitete und auf die Weihnachtszeit einstimmte.

Annett Lorenz-Ziegenbalg, Grundschulrektorin



## GRUNDSCHULE WALDHEIM

## ■ Ein stimmungsvoller Weihnachtstag an der Grundschule

Am letzten Schultag vor den wohlverdienten Weihnachtsferien erlebten die Schülerinnen und Schüler unserer Grundschule einen besonderen und stimmungsvollen Weihnachtstag. In den Klassen wurde gefühstückt, gebastelt, gespielt und gesungen. Die Kinder bereiteten Kinderpunsch zu, erzählten Märchen, beschäftigten sich mit Weihnachtsbräuchen aus anderen Ländern und begaben sich auf die Suche nach dem Weihnachtsmann. Den feierlichen Höhepunkt bildete das gemeinsame Weihnachtssingen in der Waldheimer Stadtkirche. Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher, Eltern, Großeltern sowie zahlreiche Gäste kamen zusammen, um sich miteinander auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass so viele Besucherinnen und Besucher unserer Einladung gefolgt sind.

Unter Leitung von Frau Willig und Frau Morgenstern trugen die Kinder Weihnachtslieder vor und führten ein Theaterstück auf. Der herzliche Applaus der Gäste war eine schöne Anerkennung für die Zeit des fleißigen Übens und der intensiven Vorbereitung.

Ein besonderer Dank gilt Frau Prahn für das Orgelspiel sowie Herrn Schlesier für die technische Unterstützung. Vor allem danken wir allen Beteiligten dafür, dass wir gemeinsam in der Kirche singen und diesen besonderen Moment erleben durften.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien für das neue Jahr alles Gute, viel Glück und beste Gesundheit.

Annett Lorenz-Ziegenbalg, Grundschulrektorin



Du überlegst,  
**Lehrer:in** zu werden?

Du willst einen  
**Freiwilligendienst**  
machen?

Du willst Erfahrungen in  
der Arbeit mit **Kindern** und  
**Jugendlichen** sammeln?

**Wie wär's mit einem FSJ Pädagogik?**

Melde Dich gerne bei uns. Wir würden uns sehr freuen,  
dich in unserem Kollegium zu begrüßen!

### Kontakt

Grundschule Waldheim  
Am Schulberg 3  
04736 Waldheim  
Schulleiterin: Annett Lorenz-Ziegenbalg  
Telefon: 034327/ 93114  
E-Mail: GS.Waldheim@t-online.de  
Bewirb dich bis zum 30.04.2026!

### Was wir bieten

- Einblick in den Schulalltag einer Grundschule
- Mitarbeit in der Arbeit mit Kindern
- Unterstützung durch ein freundliches Team
- Raum für eigene Ideen
- wertvolle Praxiserfahrung im sozialen Bereich

**FSJ  
Pädagogik**  
Freiwilliges Soziales Jahr



## GRUNDSCHULE WALDHEIM

## Anzeige(n)

## ■ Weihnachtskarten für Senioren

Im Rahmen eines Projektes zur Bildung für nachhaltige Entwicklung setzte sich die Klasse 2d der Grundschule Waldheim mit dem Thema „Einsamkeit in der Weihnachtszeit“ auseinander. Ziel des Projektes war es, das Thema Einsamkeit altersgerecht aufzugreifen und den Kindern zu zeigen, dass auch sie mit kleinen Gesten etwas verändern können.



Die Kinder beschäftigten sich zunächst mit der Frage, wo Einsamkeit besonders zur Weihnachtszeit auftreten kann. Gemeinsam sammelten wir Ideen zur Reduzierung von Einsamkeit und entschieden uns dafür, Weihnachtskarten für die Bewohner der Alloheim Senioren-Residenz „Am Eichberg“ zu gestalten.

Mit viel Freude und Kreativität bastelten die Kinder Weihnachtskarten, die sie am 12.12.2025 persönlich in die Senioren-Residenz brachten. Die Kinder wurden sehr freundlich mit Keksen und Kakao empfangen. Gemeinsam mit den Senioren sangen die Kinder bekannte Weihnachtslieder und verteilten anschließend ihre selbst gebastelten und geschriebenen Karten. Der Besuch war für alle Beteiligten ein berührendes Erlebnis. Zum Abschluss erhielten die Kinder sogar noch ein kleines Weihnachtsgeschenk, über das sich alle sehr freuten.

*Linda Bartel, Referendarin an der Grundschule Waldheim*



## FORDERSCHULE WALDHEIM

## ■ Rapunzel am Wachbergturm: Ein Märchen lebt weiter

Seit nunmehr acht Jahren zieht das Theaterstück „Rapunzel am Wachbergturm“ Groß und Klein in seinen Bann. Was 2018 als kleines Projekt für die Kitas der Stadt begann, hat sich über die Jahre zu einer festen Institution entwickelt.

### Rapunzel lässt ihr Haar herunter

Jahr für Jahr strömen die Kinder aus den umliegenden Kitas zum Wachbergturm, um die Geschichte von Rapunzel hautnah zu erleben. Das Stück wird mit viel Liebe zum Detail von der Theater-AG der Waldheimer Förderschule inszeniert und bietet den jungen Zuschauern nicht nur eine unterhaltsame, sondern auch eine lehrreiche Erfahrung. Die Begeisterung der Kinder ist jedes Mal spürbar – von leuchtenden Augen bis hin zu lautstarkem Mitfiebern bei den Abenteuern der Märchenfiguren. Davon zeugten die dankbaren Worte in den Zeitungsberichten der Kitas in der Juniausgabe des „Amtsblattes“.

### Die Story zum Rapunzelturm

Im Jahr 2018 fand die erste Aufführung von „Rapunzel am Wachbergturm“ statt. Die Idee entstand aus dem Wunsch der Kinder, die bei ihren Wanderungen den Turm hinaufrufen: „Rapunzel, Rapunzel, lass dein Haar herunter!“ Die Schüler der Förderschule fassten sich ein Herz und gingen an die Inszenierung des Märchens. Mit Hilfe des Waldheimer Verschönerungs- und des Wachberg-Gartenvereins sowie lieben ehrenamtlichen Bürgern gelang es, einen richtigen Zopf und tolle Kulissen herzustellen. Mit der malerischen Kulisse des Wachbergturms erhielt das Stück einen einzigartigen Charme. In den Folgejahren entwickelte sich das Theaterstück immer weiter, neue Schauspieler, Kostüme und Märchenfiguren kamen hinzu. Sonntag nach der Aufführungswoche gibt es eine öffentliche Vorstellung. Was bleibt, sind immer noch die Kulisse, der Zopf und die uneigennützte, ungebrochene Leidenschaft der vielen Helfer.

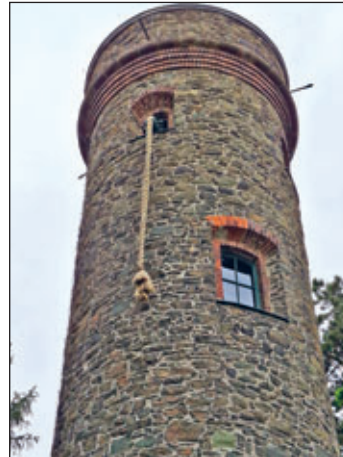
### Alle Jahre wieder

Inzwischen sind die Aufführungen zu einem festen Bestandteil im Jahreskalender der Einrichtungen geworden! Auch 2026 können sie sich darauf verlassen:

**Vorstellungen für die Kitas finden am 27., 28. und 29. Mai 2026 jeweils um 9:00 Uhr und 10:00 Uhr statt, die Sonntagsaufführung am 31.05.2026 um 14:00 Uhr.**

### Dank an die Sponsoren

Ohne die großzügige Unterstützung zahlreicher Sponsoren wäre ein Projekt dieser Größenordnung allerdings nicht möglich. Die Organisatoren bedanken sich herzlich bei den lokalen Unternehmen, Privatpersonen und Institutionen, die mit ihren Spenden und Sachleistungen die Aufführungen ermöglichen. Sie tragen dazu bei, dass die Kinder aus der Umgebung Jahr für Jahr ein unvergessliches Erlebnis genießen dürfen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die das „Rapunzel“-Theater am Wachbergturm unterstützen – auf weitere zauberhafte Jahre voller Märchen und staunender Kinderaugen!



## FORDERSCHULE WALDHEIM



### Die Story zum „Rapunzelturm“

Es war einmal .....

... ein Wachbergturm auf einer der 13 Höhen von Waldheim. Traurig, weil seine Wände und Treppen alt und schmutzig, und einsam, weil sich kaum einer an ihn erinnerte, stand er im Wald. Das war eine lange Zeit so, bis sich endlich eine Gruppe heimatliebender Menschen ein Herz fasste, und sich seiner annahm. Weil sie Geldgeber und viele fleißige Handwerker fanden, die den Turm in liebevoller Kleinarbeit renovierten und sein Umfeld gestalteten, konnte er als Schmuckstück wieder strahlen.

Zum Dank hingte der Turm viele blinkende Sterne in seinem Inneren auf.

Weil die Helfer aber sehr bescheiden und ruhig gearbeitet hatten, war der Turm immer noch einsam im Wald. Nur ab und zu kam ein Wanderer des Weges, der ihn bestaute.

Also hoffte der Turm auf ein Wunder, welches ihn wieder in das Licht der Öffentlichkeit bringen würde.

Eines Tages entdeckten drei Fotografen den beleuchteten Turm in der Abenddämmerung. Weil sie zu diesen heimatliebenden Menschen gehörten und einen Blick für Motive hatten, hielten sie ihn mit ihrer Kamera fest. Dieses Bild entdeckte eine begeisterte Waldheimerin, die den „Rapunzelturm“ wiedererkannte. Sie berichtete den Fotografen von den Kindergartenfreunden ihrer Tochter, die mit ihr immer zum Turm gehen und rufen:

**„Rapunzel, Rapunzel, lass dein Haar herunter!“**

Das war das erhoffte Wunder! Die Fotografen hatten die Idee, den Turm zu dem von Rapunzel zu machen und dort das Märchen mit einem richtigen Zopf aufzuführen. Wieder fanden sie kinder- und heimatliebende Mitstreiter, die sich anstrebten und die Idee Wirklichkeit werden ließen. Wie die Heinzelmännchen sammelten sie Geld, ließen einen Zopf aus Seilen anfertigen, flochten diesen eigenhändig, bauten Kulissen und Requisiten, nähten Kostüme, übten fleißig die verschiedenen Rollen ein und brachten das Stück zur Aufführung. Gerade am Kindertag des Jahres 2018 spielten Kinder der 3. und 4. Klasse der Förderschule Waldheim für Kinder der Tagesstätte „Zschopauknirpse“ das Märchen „Rapunzel“ mit einem echten Zopf.

Das war einer der schönsten Tage im Leben des Turmes. Jetzt kamen ganz viele Leute, um das Schauspiel zu sehen und, nicht zuletzt, um ihn zu bestaunen.

Von diesen wundervollen Tagen sollte es noch mehrere geben, denn jedes Jahr um den Kindertag herum, wird der Turm zum „Rapunzelturm“ und strahlt mit seinem langen Zopf.

Endlich war der Wachbergturm weder einsam noch traurig und das hatten Rapunzel und die Kinder bewirkt.

Der Kontakt:

**Interessenten  
melden sich bitte bei:**



**Förderschule  
Waldheim**  
Schule mit dem  
Förderschwerpunkt  
Lernen

**Ansprechpartnerinnen:**

**Katrin Köhler; Anja Breitkopf**

**Tel.: 034327/93790**

**Fax: 034327/51643**

**E-Mail: FS.Waldheim@t-online.de**

**Förderer der Rapunzel-Aufführungen am  
Wachberg-Turm:**

Stadtverwaltung Waldheim

Sparkasse

Volksbank Mittweida

VEOLIA Wasser

MITGAS

envia<sup>M</sup>

Kultur- und Heimatverein Waldheim e.V.

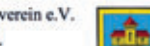
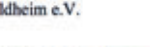
IG Waldheimer Fotografen

Waldheimer Verschönerungsverein e.V.

Gartenverein „Wachberg“ e.V.

Biggis Boutique 76

Blumengeschäft „Blattlaus“



## OBERSCHULE WALDHEIM

## ■ Weihnachtskonzert der Oberschule im Rathausaal

### Ein Abend voller Musik und vorweihnachtlicher Freude

Am 5. Dezember 2025 fand das traditionelle Weihnachtskonzert der Oberschule Waldheim in Zusammenarbeit mit dem Volksschor Waldheim statt. Die Veranstaltung, die zugleich die feierliche Eröffnung des Weihnachtsmarktes der Stadt Waldheim begleitete, begeisterte wieder einmal das Publikum und hat sich über die Jahre zu einem festen Bestandteil der Adventszeit entwickelt.

Die Schüler des Wahlfachs Musik der Klasse 10, die Schulband, Ngoc Dao, Oskar Fischer sowie die Rezipitoren Jonas Eick und Joanna Ulrich

boten ein abwechslungsreiches Programm und bewiesen eindrucksvoll ihr Können. Wochenlange Proben unter der Leitung von Frau Lowag, Frau Heinrich und Nino Richter hatten sich mehr als gelohnt, um diesen festlichen Abend zu gestalten.

Ein großer Dank gilt allen Mitwirkenden und Organisatoren, die diesen Abend zu einem stimmungsvollen Ereignis werden ließen.

Wir wünschen einen guten Start in das Jahr 2026!

*Gabriela Kotzur*



## ■ Wo Wörter Welten öffnen

### Vorlesewettbewerb der Oberschule Waldheim

Auch in diesem Schuljahr beteiligten sich die Sechstklässler wieder am bundesweiten Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels.

Nachdem bereits in den Vorwochen die Klassensieger ermittelt wurden, trafen sich die jeweils zwei besten Vorleser der Klassen 6a, b und c mit Freunden, Eltern und Fachlehrern am 03.12.2025 im Stadt- und Museumshaus Waldheim zum Schulausscheid. Gelesen wurden ein vorbereiteter und ein unbekannter Text. Obwohl die Entscheidung unserer Jury, bestehend aus Florian Engelmeier, Magdalena Löwe und dem Leiter der Stadtbibliothek Michael Diezel, nicht leicht fiel, wurden folgende Sieger ermittelt:

- |          |                    |
|----------|--------------------|
| 1. Platz | Luisa Schmidt, 6a  |
| 2. Platz | Leo Holz, 6b       |
| 3. Platz | Lenny Steiner, 6c. |



Als Preise winkten Büchergutscheine, die der Förderverein der Oberschule zur Verfügung stellte. Der Siegerin wünschen wir viel Erfolg beim Kreisauscheid.

Vielen Dank an die Stadtbibliothek Waldheim für die gute Zusammenarbeit.

*Gabriela Kotzur*



## KINDERFEUERWEHR WALDHEIM

## Neues von der Kinderfeuerwehr Waldheim

Seit nun mittlerweile 5 Jahren gibt es die Kinderfeuerwehr Waldheim mit ihrem Sitz in Meinsberg. Dieses Jubiläum wurde natürlich gemeinsam mit den Eltern bei einem Grillfest gefeiert.



Neben zahlreichen Diensten im Gerätehaus wurden in den letzten 5 Jahren auch Ausflüge zur Polizei, zu anderen Feuerwehren oder ins Kino unternommen. Ebenso waren wir auf vielen Festen in der Region präsent



Ein Highlight im Jahr ist immer unsere Weihnachtsfeier.

Pünktlich zu unserem letzten Dienst kam sogar der Weihnachtsmann vorbei. Doch dieses Mal staunten wir nicht schlecht, denn dieser hatte nicht nur ein kleines Geschenk für jeden dabei sondern übergab uns auch noch eine Schachtel voller Geld. Viele Privatleute haben spontan für uns gespendet und dadurch einen Betrag von 1230 € zusammen bekommen. Vielen lieben Dank dafür an alle Sponsoren. Ebenso möchten wir uns bei dem Edeka Markt Reichelt aus Hartha für die tollen Grill-

sachen zu unserem Jubiläum bedanken. Im kommenden Jahr werden wir fleißig für die Kinderspange I und II trainieren um dann am Jahresende die tollen Urkunden in der Hand halten zu können.

Wir wünschen allen einen tollen Start in das Jahr 2026 und freuen uns auch in Zukunft über reges Interesse mit unserem Hobby.

Eure Kinderfeuerwehr

Kontakt: kinderfeuerwehr.waldheim@gmx.de

## STADTBIBLIOTHEK

Erreichbarkeit der Stadtbibliothek ab Januar 2026 unter  
Tel.: 034327 639826

# Digital? Na klar!

## Workshop für Seniorinnen & Senioren

#GoldenBytes #SmartAge #RentnerRebooted

Kosten pro Veranstaltung: 5€

Jeweils 9 Uhr bis 14 Uhr im Stadt- und Museumshaus Waldheim

**27.01.2026 - Kurs 1**  
Grundlagen moderner Medien & Geräte

**24.02.2026 - Kurs 2**  
Der richtige Umgang mit Internet, Smartphone, Tablet

**24.03.2026 - Kurs 3**  
Aufbaukurs, noch besserer Umgang mit Medien

Mehr unter [bibliothek.stadt-waldheim.de](http://bibliothek.stadt-waldheim.de)  
Eine Kooperation der Stadtbibliothek Waldheim mit dem Spektrum 3000

Anzeige(n)

## MEINSBERGER DORFCLUB e.V.

Auch wenn in diesem Jahr bereits viele Veranstaltungen stattgefunden haben, möchten wir mit diesem Artikel noch einmal gezielt auf die Wintermonate zurückblicken. Gerade diese Zeit lebt von Gemeinschaft, Wärme und dem Miteinander im Dorf - und genau das konnte der Dorfclub in den vergangenen Wochen wieder auf besondere Weise erlebbar machen.

**Kreativer Start in die Adventszeit - Kinder-Weihnachtsbasteln**

Am 22. November 2025 eröffnete das Kinder-Weihnachtsbasteln die winterliche Veranstaltungssaison. 19 Kinder, begleitet von 12 Erwachsenen, verwandelten das Dorfclubhaus in eine lebendige Bastelstube. In diesem Jahr drehte sich vieles um Licht und Wärme: In einer Kerzenwerkstatt entstanden Kerzen aus Bienenwachs sowie liebevoll mit der Serviettenteknik verzierte Exemplare. Zusätzlich wurden Flaschen kreativ mit Lichterketten gestaltet. Bei Kinderpunsch und Naschereien wurde gebastelt, gelacht und ausprobiert. Die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei und präsentierten stolz ihre selbst gestalteten Werke. Ein herzliches Dankeschön gilt Anke, Cordula und Anna für die Vorbereitung und Betreuung sowie allen Eltern, die diesen Nachmittag tatkräftig unterstützt haben.

**Gemeinsam durch die Adventszeit - Lebendiger Adventskalender**

Der lebendige Adventskalender fand vom 1. bis 24. Dezember 2025 statt und war erneut ein fester Bestandteil der Vorweihnachtszeit. 24 Haushalte beteiligten sich an der Aktion und gestalteten Fenster oder Türen, die zum Staunen und Verweilen einluden. Viele Dorfbewohner nutzten die Gelegenheit für einen Spaziergang durch Meinsberg und Neuhausen, um die liebevoll geschmückten Vorgärten zu bestaunen. Ein ganz besonders stimmungsvoller Abend war Türchen Nummer 13. Zwei Familien luden zu einem offenen, gemeinsamen Beisammensein ein, bei dem das handwerkliche Gestalten im Mittelpunkt stand. In gemütlicher Atmosphäre konnte man dem Schmieden zuschauen, miteinander ins Gespräch kommen und das Treiben genießen. Erst im weiteren Verlauf des Abends sorgten selbst geknackte Nüsse, selbst gebackene Plätzchen, frisch Gegrilltes und selbst hergestellter Baumstriezel für kulinarische Höhepunkte. Der Abend blieb vielen Gästen als besonders herzliches und lebendiges Türchen in Erinnerung.



Ein großer Dank gilt Sandra, die den lebendigen Adventskalender jedes Jahr mit viel Herzblut organisiert. Auf unserem Instagram-Kanal postete Heike täglich die neuesten Türchen und hielt so alle Interessierten auf dem Laufenden.

**Neue Bücherzelle - ein Ort zum Tauschen und Verweilen**

Ein weiteres schönes Projekt konnte in den Wintermonaten abgeschlossen werden: Unsere Bücherzelle, die aus einer alten Telefonzelle entstanden ist, wurde fertiggestellt. Sie lädt nun alle Dorfbewohner herzlich dazu ein, Bücher zu tauschen, mitzunehmen oder weiterzugeben, und ist ein weiterer Ort der Begegnung, der das Dorfleben bereichert.

**In stillem Gedenken**

Die Wintermonate waren für unseren Dorfclub nicht nur von gemeinschaftlichen Momenten geprägt, sondern auch von einem stillen Abschied. Zum Ende des Jahres mussten wir uns von einem langjährigen Vereinsmitglied verabschieden, das unseren Dorfclub über viele Jahre hinweg maßgeblich mitgeprägt hat. Besonders bei der Zubereitung unseres Langos war er stets mit großem Engagement dabei. Darüber hinaus war er ein verlässlicher Helfer, Ratgeber und Unterstützer bei zahlreichen Veranstaltungen. Sein Einsatz, seine Hilfsbereitschaft und seine Verbundenheit zum Dorfclub werden uns fehlen und in dankbarer Erinnerung bleiben.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, Unterstützern, Mitwirkenden und Gästen, die diese Wintermonate so lebendig gemacht haben. Gemeinsam blicken wir voller Vorfreude auf eine gemeinsame Saison 2026. Wer unseren Dorfclub auch digital begleiten möchte, ist herzlich eingeladen, uns auf Instagram zu folgen. Der Kanal wird mit ganz viel Liebe von Heike betreut. Dort gab es während des lebendigen Adventskalenders tägliche Updates, und auch künftig werden dort regelmäßig Einblicke, Ausblicke und alle wichtigen Informationen rund um unsere Veranstaltungen veröffentlicht - selbstverständlich auch zum Meinsberger Open Air, zu dem wir schon jetzt alle herzlich einladen.

*In Vertretung des Meinsberger Dorfclub e. V. - Pauline Schmid*

**Besinnliche Stunden - Rentner-Weihnachtsfeier**

Am 3. Dezember fand die Rentner-Weihnachtsfeier im festlich geschmückten Dorfclubhaus statt. Rund 30 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag. Bei Kaffee, weihnachtlichem Gebäck, Stollen und Würstchen blieb ausreichend Zeit für Gespräche, Erinnerungen und gemeinsames Beisammensein. Ein ganz besonderer Höhepunkt war der spontane musikalische Auftritt von neun Kindern aus dem Dorf, die sich kurzerhand zu einer kleinen Band zusammenschlossen. Mit ihren gesungenen Weihnachtsliedern sorgten sie für eine festliche Stimmung und viele strahlende Gesichter. Die kleinen Geschenke für die Seniorinnen bestanden in diesem Jahr aus liebevoll gefertigten Holzpräsen, die ein Dorfbewohner eigens angefertigt hatte - eine Geste, die großen Anklang fand. Die Veranstaltung wurde mit viel Herz und Engagement von Gislinde, Wolfgang, Heike und Doreen betreut, die maßgeblich zum gelungenen Ablauf dieses Nachmittags beitrugen.

**Feuer, Lichter und Gemeinschaft - Sonnenwendfeuer**

Am 20. Dezember 2025 lud der Dorfclub wieder zum traditionellen Sonnenwendfeuer auf den Gemeinschaftsplatz ein. Zahlreiche Gäste aus dem Dorf sowie von außerhalb folgten der Einladung und trotzten den winterlichen Temperaturen. Für das leibliche Wohl war mit traditionellem Langos, Grillgut, Glühwein und Kinderpunsch bestens gesorgt. Ein fester Bestandteil des Abends war erneut der Lampionumzug, der vor allem bei den Kindern für große Begeisterung sorgte. Der anschließende Besuch des Weihnachtsmannes, der selbst gebastelte Geschenktüten verteilte, ließ Kinderaugen strahlen. Auch der Jugendclub aus Meinsberg beteiligte sich wieder aktiv und bot selbstgemachte Waffeln zum Verkauf an. Trotz der Kälte herrschte eine warme, herzliche Atmosphäre, die den Abend für alle Beteiligten zu einem besonderen Erlebnis machte.

## KULTUR UND FREIZEIT

## ■ Veranstaltungen im Kloster Buch:

**24.01.2026, ab 17:00 Uhr**

### Wintergrillen

Bereits im Januar findet mit dem „Wintergrillen“ die erste Veranstaltung des Jahres statt. Dafür wird das Kloster extra aus seinem „Winterschlaf“ geholt und öffnet für Besucher seine Pforten.

Die kalte Jahreszeit lädt perfekt dazu ein, die Kohlen glühen zu lassen und leckere Steaks und Bratwürste zuzubereiten.

Für gute Stimmung und Appetit sorgen heiße Getränke, lodernde Feuertonnen, flackernde Lichter sowie der verführerische Duft des Grillgutes.



**15.02.2026, 10:00 bis 16:00 Uhr**

### Kunst- und Handwerkermarkt

Zwischen 10:00 und 16:00 Uhr findet unser jährlicher Kunst- und Handwerkermarkt statt.

Den Besuchern bietet sich die Gelegenheit, dem einen oder anderen Künstler/Handwerker bei seiner Arbeit über die Schulter zu schauen und mehr über die Herstellung der verschiedenen Artikel und Waren zu erfahren. Sowohl Dekoratives als auch Nützliches gibt es zu bestaunen, aber natürlich auch zu kaufen.

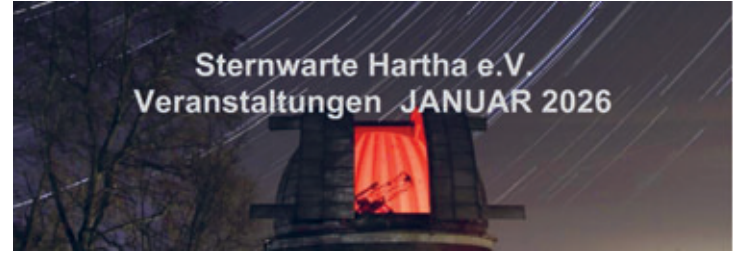


**15.02.2026, 14:00 Uhr**

### Klosterführung

Während einer Führung durch die Klosteranlage können die Besucher hinter die Mauern der noch erhaltenen historischen Gebäude sehen und dabei Interessantes aber vielleicht auch Überraschendes über das Leben und Wirken der Zisterzienser erfahren. Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

## Anzeige(n)



**23.01.26 Fragen an den Mond und ein Mondbesuch**

**18.00 Uhr Hallo Kinder!** Entdeckt mit uns die Wunder des Weltalls!

Der Mond ist das von der Erde aus gesehene nächste kosmische Objekt. Wir zeigen die Besonderheiten des Mondes, betrachten den Einfluss auf unser Leben auf der Erde, die Entstehung von Sonnen – und Mondfinsternis und die Mondphasen. In diesem Vortrag beantworten wir Kinderfragen zum Mond, z. B. wer schon dort war, was es dort zu sehen gibt, wie ein Raumanzug aussieht, wie weit es bis zum Mond ist und warum man dort viel höher hüpfen kann als auf der Erde!! Es gibt noch spannende Bilder von der APOLLO Mondlandung von 1969!!

**Alter von 6-14 Jahre**

**23.01.26 Unser Nachbarplanet – der Mars**

**19 Uhr**

In diesem Vortrag entdecken wir die Besonderheiten des „Roten Planeten“ und warum er nach dem Mond unser nächstes Raumfahrtziel ist. Wir präsentieren Ergebnisse von Marsrovern zur Oberflächenbeschaffenheit und zum Aufbau, sehen viele Bilder von der fremdartigen Oberflächenstruktur und bekommen einen Eindruck von den extremen Bedingungen auf dem Mars und im All. Wie lange dauert eine Reise zum Mars und was müssen wir mitnehmen??

Ein spannender Einblick in die Erkundung des Mars!

**30.01.26 Kinder: Unsere Sonne und die Polarlichter**

**18 Uhr**

Wir werfen einen Blick auf unserer Sonne, natürlich mit geschützten Augen!

In Videos und seltenen Bildern beobachten wir die Erscheinungen auf der Sonnenoberfläche und zeigen die Auswirkungen und Folgen für unsere Erde und die Menschen. Die schöne Seite dieser Ereignisse sind die Polarlichter.

Viele wunderbare Bilder zeigen die Vielfalt dieses Naturschauspiels!!

**Ideal für kleine Entdecker ab 5 Jahre!**

**30.01.26 Polarlichter**

**19 Uhr**

Was sind die Ursachen für dieses grandiose Naturschauspiel?

Wir reisen zur Sonne und beobachten die Sonnenoberfläche, lernen die Erscheinungen in der Photosphäre kennen und zeigen die Auswirkungen und Folgen für unsere Erde und die Menschen in Bezug auf die Kommunikationstechnik und Energieversorgung. Viele wunderbare und beeindruckende Bilder aus der ganzen Welt und von der ISS zeigen die Vielfalt dieses Naturspektakels!!

Im Anschluss an unsere Vorträge und Filme haben Sie die Möglichkeit, bei klarem Himmel durch unsere Teleskope den Sternenhimmel zu bewundern.

Zudem stehen Ihnen Vereinsmitglieder zur Verfügung, um Ihre astronomischen Fragen zu beantworten.

Änderungen möglich. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetpräsenz.

Sternwarte Hartha e.V.

Töpelstr. 49

04746 Hartha

Tel: 034328 39158

www.sternwarte-hartha.de

**Einladung**  
**Eisenbahnspieltag**  
 für Jung und Alt



Bei Familie Böhme in 04736 Waldheim, Obermarkt 6  
 Hinterhaus im Festsaal  
**18. Januar 2026**  
 von 11.00 – 18.00 Uhr

Eintritt frei Spenden erwünscht  
 Imbiss wird angeboten

Tel.: 034327-92687, E-Mail: [boehme@ferienwohnung-waldheim.de](mailto:boehme@ferienwohnung-waldheim.de)




**Glühwürmchenführung**  
 - ein abenteuerlicher Rundgang auf  
 Burg Mildenstein in Leisnig

07. | 12. | 13. | 14. | 19. | 20.02. und 21.02.2026  
 jeweils von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr



Werdet Nachtschwärmer wie wir und begleitet uns auf unserem abendlichen Rundgang durch die alten Mauern von Burg Mildenstein. Viele Geschichten ranken sich um die alten Gemäuer... Damit auch bei Euch ein Lichtlein angeht, bringt bitte eine Taschenlampe oder Laterne mit.

Jetzt schon online Tickets sichern unter [www.burg-mildenstein.de](http://www.burg-mildenstein.de)



BURG MILDENSTEIN



**58. Saison  
 beim KFC**



**Samstag 31. Januar 2026**  
**ABENDVERANSTALTUNG**  
 in Kriebethal

**Sonntag 01. Februar 2026**  
**KINDERFASCHING**  
 in Kriebethal

**Samstag 07. Februar 2026**  
**FASCHINGSGALA**  
 in Kriebethal

**Montag 16. Februar 2026**  
**ROSENMONTAGSPARTY**  
 in Höfchen

  [www.fasching-kfc.de](http://www.fasching-kfc.de)



Ferienführung auf Burg Kriebstein

**„Die alten Rittersleut“**

Am 12. und 19. Februar 2026 jeweils 11.00 Uhr und 14.00 Uhr

In dieser Führung werden die mittelalterlichen Räume der Burg gezeigt. Ihr erfahrt Wissenswertes aus dem Leben der Ritter und probiert, wie sich ein Ritterhelm so trägt und wie schwer ein Kettenhemd ist.

CR-Code scannen und Ticket sichern!




Burg Kriebstein



SCHLOSSERLAND SACHSEN  
 ERLEBE DIE SCHÖNHEIT, ENTDECKE DAS LÄNDLEIN

## INFORMATIONEN

## ■ Anmeldestart für die Messen in Mittelsachsen 2026/2027

Ab Februar 2026 ist die Anmeldung zu den kommenden Messe- und Veranstaltungsformaten zur Berufs- und Karriereorientierung im Landkreis Mittelsachsen möglich. Unternehmen, Institutionen und Bildungsträger erhalten damit frühzeitig die Gelegenheit, ihre Ausbildungs-, Studien- und Beschäftigungsangebote einer breiten Zielgruppe zu präsentieren.

Zur Anmeldung stehen unter anderem die drei bewährten Ausbildungsmessen „Schule macht Betrieb“, die im Jahr 2026 wieder an drei Standorten in Mittelsachsen durchgeführt werden. Darüber hinaus können sich Interessierte bereits für die Karrieremesse „ZIM – Zukunft in Mittelsachsen“ 2027 sowie für die „Woche der offenen Unternehmen Mittelsachsen“ 2027 anmelden.

Die verschiedenen Formate richten sich an Schülerinnen und Schüler, Studierende, Berufseinsteigerinnen und -einsteiger sowie Fachkräfte und bieten Unternehmen eine attraktive Plattform zur Nachwuchs- und Fachkräftegewinnung. Persönliche Gespräche, praxisnahe Einblicke und direkte Kontaktmöglichkeiten stehen dabei im Mittelpunkt.

Die Anmeldung ist ab Februar 2026 sowohl schriftlich als auch online möglich. Alle Informationen zu den Veranstaltungen sowie die Online-Anmeldung finden Interessierte unter [www.gizef.de](http://www.gizef.de).

Die Organisation der Veranstaltungen erfolgt – wie in den Vorjahren – durch die GIZEF GmbH in Freiberg. Dazu wird Ihnen Frau Caroline Mitev als zentrale Ansprechpartnerin zur Verfügung stehen (E-Mail: [veranstaltung@gizef.de](mailto:veranstaltung@gizef.de), Tel.: 03731 7980-231).

## ■ Verhalten bei Dachlawinen

Der Winter ist da und mit ihm auch der Schnee, welcher nicht nur für Freude, sondern auch für Ärger sorgen kann. Herunterfallendes Dacheis und Dachlawinen können teils zu erheblichen Schäden an Leib und / oder Leben sowie Eigentum führen. Dachlawinen entstehen durch starke Schneefälle, Temperaturschwankungen, Dachkonstruktionen und Schneeanisammlungen auf den Dächern.

Grundsätzlich hat der Hauseigentümer Sicherungsmaßnahmen zu treffen. Hierbei sind regelmäßig Dachkontrollen durchzuführen und gegebenenfalls Dächer von Schnee und Eis zu befreien. Des Weiteren empfiehlt es sich Schneefanggitter oder -balken zu verwenden sowie das Aufstellen von Warnschildern als eine Sofortmaßnahme, um die Öffentlichkeit zu informieren.

Unter Umständen trägt der Geschädigte eine Mithaftung, wenn seinerseits nicht die nötige Obacht an den Tag gelegt wird, um den Gefahren auszuweichen. Jedoch ist jeder Vorfall als Einzelfall zu betrachten und obliegt damit einer eigenen rechtlichen Würdigung. Einen prüfenden Blick nach oben sollte man bei Schneefall und / oder (Eis-)Regen nicht vergessen. Ist zu erkennen, dass beispielsweise der Schnee schon weit über das Dach hinausragt oder sich große Eiszapfen am Dachrand befinden, sollte man diesen Fußweg bzw. Parkplatz meiden.

Wenn sich eine Dachlawine löst und in der Folge ein fahrendes Fahrzeug beschädigt, handelt es sich um einen Verkehrsunfall. Dieser wird dann durch die Polizei aufgenommen.

Durch regelmäßige Kontrollen, Schneeräumung und Sicherungsmaßnahmen kann das Risiko von Dachlawinen minimiert werden. Es gilt wie so oft, gegenseitige Vor- und Rücksichtnahme.

Ihr/e Bürgerpolizist/in

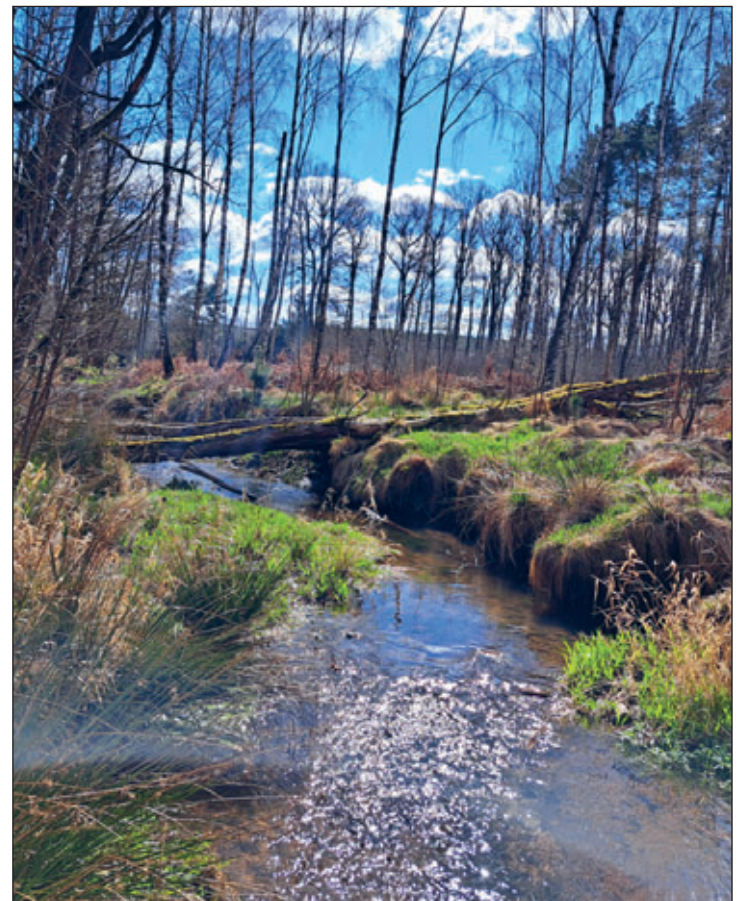
## ■ Warum sieht das Gewässer manchmal so unordentlich aus?

Ein dichtes Gestrüpp wächst am Gewässer, dazwischen hängt noch ein abgebrochener Ast von den vielen Weiden. Manchmal sieht ein Gewässer einfach nur unordentlich aus. Doch sollte man wirklich „Ordnung“ am Gewässer schaffen?

Wie sollte der Bach in meiner Heimat überhaupt aussehen? Manche denken jetzt vielleicht an ein gerades Gewässer, der Böschungsrasen kurz gemäht. Doch so einem Gewässer geht es nicht gut. Naturnahe Gewässer dagegen erfüllen viele Funktionen. Sie sind Lebensraum, sorgen innerorts für Abkühlung an heißen Tagen und sind für Hochwasser gut gewappnet. Denn mit ihren kräftigen Wurzeln halten standortgerechte Gehölze am Gewässer das Ufer fest und verhindern, dass es ausgespült wird. In den Baumkronen sorgt das Laub für frische Luft und auch Fischen und Kleinlebewesen gefällt es in einem schattigen Bach viel besser. Zwischen Uferpflanzen fühlen sich Amphibien wohl und Vögel finden im Gehölz einen Nistplatz.

Ein naturnahes Gewässer besteht also nicht aus einem kurz gemähten Böschungsrasen und ist auch nicht begradigt. Doch innerorts gibt es dafür nicht immer genug Platz. Deshalb muss gelegentlich gemäht werden und an bestimmten Stellen ist eine Gehölzpflege erforderlich. Insbesondere, wenn das Hochwasser sonst keinen Platz mehr hat und zur Gefahr werden kann. Wichtig ist dann aber, dass die Pflege schonend erfolgt, beispielsweise durch ein abschnittweises vorgehen. Schließlich sollen durch Mahd und Gehölzschnitt die vielen Tiere, die dort ihren Lebensraum haben, nicht zu Schaden kommen. Nach der Pflegemaßnahme können sie sich wieder ansiedeln – für ein Stück wertvolle Natur mitten im Ort.

*Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.*



*Foto: Ein naturnahes Gewässer mit unterschiedlichem Bewuchs bietet eine große Vielfalt für Lebewesen, aber auch zur Erholung.*

*Quelle: Wetzelt*

## INFORMATIONEN

## ■ 200.000 Euro für gute Ideen vor Ort: Regionalbudget 2026 startet



Die LEADER-Region SachsenKreuz+ kann im Jahr 2026 erneut Mittel zur Verfügung stellen, um lokale Projekte zu unterstützen und die regionale Entwicklung zu stärken. Der aktuelle Förderaufruf des Regionalbudgets bietet Kleinprojekten die Möglichkeit, zeitnah realisiert zu werden und einen Mehrwert für die Gemeinden zu schaffen.

Waldheim, Dezember 2025

Nach der positiven Resonanz der vergangenen Jahre begrüßt die LEADER-Region SachsenKreuz+ sehr, dass das Regionalbudget auch 2026 aufgerufen werden kann. Ronald Kunze, Vorsitzender der Lokalen Aktionsgruppe (LAG), hebt hervor, wie wichtig die Förderung für die Entwicklung der Region ist. Die Mitglieder des Entscheidungsgremiums der LAG sprachen sich in der vergangenen Sitzung einstimmig dafür aus, den neuen Förderaufruf auf den Weg zu bringen und damit erneut vielfältige Kleinprojekte zu ermöglichen.

Vereine, Kirchengemeinden, Kommunen und Ortschaftsräte sind ab sofort eingeladen, ihre Projektideen einzureichen. Gefördert werden Kleinprojekte mit förderfähigen Gesamtausgaben von bis zu 20.000 Euro. Die Vorhaben können mit einem Zuschuss von bis zu 80 Prozent der Kosten unterstützt werden. Anträge sind bis zum 30. Januar 2026 einzureichen, die Umsetzung und Abrechnung der Projekte muss bis spätestens 15. August 2026 erfolgen.

### Vielfalt der bisherigen Projekte zeigt Wirkung vor Ort

Wie breit das Regionalbudget wirkt, zeigen zahlreiche Projekte aus den vergangenen Jahren. 2024 konnten unter anderem der Schlosspark in Ringethal neu gestaltet, die Lutherwegstation in Ringethal ausgebaut und die barrierefreie Sanierung der Eingangstür des Gerätehauses der Feuerwehr Geringswalde umgesetzt werden. Auch Angebote für Kinder und Familien wurden geschaffen, etwa ein neuer Spielturn für die Kita „Villa Kunterbunt“ in Hartha.

2025 reichte die Bandbreite erneut von sozialen bis hin zu infrastrukturellen Maßnahmen: Die Region profitiert von einer barrierearmen Zugang zur Kirche in Tanneberg, einem neuen Grünen Klassenzimmer in Geringswalde und einer E-Bike-Solarladestation am Gebersbacher Bad. Ergänzt wurde dies durch Vorhaben wie eine Hang-Tunnelrutsche für den Spielplatz in Töpel, neues Veranstaltungsmöbiliar für die Gemeinde Großweitzschen sowie die Ausstattung des neuen Feuerwehrstandorts in Gersdorf.

Diese Beispiele machen deutlich, wie das Regionalbudget auf vielen Ebenen wirkt – von Kinder- und Jugendangeboten über kulturelle Initiativen bis hin zu Mobilität, Sicherheit und dörflicher Infrastruktur.

### „Viele gute Ideen scheitern nicht an der Motivation, sondern am Geld“

„Das Regionalbudget zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie viel Engagement und Kreativität in unserer Region steckt. Ob Vereine, Kommunen oder Initiativen – viele gute Ideen scheitern nicht an der Motivation, sondern am Geld. Genau hier setzen wir an. Mit den 200.000 Euro für 2026 können wir noch mehr Projekte unterstützen, die unseren ländlichen Raum lebendig, zukunftsfähig und attraktiv machen“, erklärt LAG-Vorsitzender Ronald Kunze.

Regionalmanagerin Josefine Tzschoppe ergänzt: „Wir erleben jedes Jahr, wie wertvoll auch kleine Projekte sein können – sei es ein schöner Treffpunkt im Dorf oder ein Angebot für Kinder und Jugendliche. Dass dieses Mal alle Akteursgruppen antragsberechtigt sind, eröffnet zusätzliche Möglichkeiten für die Region. Besonders herausfordernd für Antragsteller ist die kurze Zeitschiene. Aber wir helfen und unterstützen gern für eine passende Strategie. Auf unserer Homepage stehen dafür umfassende Unterlagen zur Verfügung.“

Alle wichtigen Informationen sowie Antragsunterlagen sind unter <https://www.sachsenkreuzplus.de/regionalbudget/aufruf> zu finden.

### Anträge einreichen

Anträge können bis zum 30.01.2026 – bevorzugt digital – eingereicht werden bei:

Regionalmanagement SachsenKreuz+  
c/o Maikirschen e.K.  
Lichtstraße 3, 04758 Oschatz  
E-Mail: [post@sachsenkreuzplus.de](mailto:post@sachsenkreuzplus.de)

Die Auswahl der Projekte erfolgt durch das Entscheidungsgremium der LAG SachsenKreuz+. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

### Hintergrund

Das Regionalbudget ist ein Förderinstrument des Sächsischen Staatsministeriums für Infrastruktur und Landesentwicklung (SMIL). Es ermöglicht die Unterstützung kleiner, niedrigschwelliger Vorhaben mit Gesamtkosten bis maximal 20.000 Euro – eine wichtige Hilfe für Projekte, die sonst nicht oder nicht im benötigten Umfang realisiert werden könnten.

### Kontaktmöglichkeit:

Regionalmanagement SachsenKreuz+  
c/o Maikirschen e.K.  
Lichtstraße 3 in 04758 Oschatz  
Telefon: 03435/6294496  
E-Mail: [post@sachsenkreuzplus.de](mailto:post@sachsenkreuzplus.de)  
Internet: [www.sachsenkreuzplus.de](http://www.sachsenkreuzplus.de)  
Ansprechpartnerin: Josefine Tzschoppe (Regionalmanagerin)



Die Außenfassade des Jugendclubs in Frankenau wurde mit Hilfe des Regionalbudgets saniert – inklusive Graffiti. (Foto: Ingo Gringer)



Die Kirche in Tanneberg bekam eine barrierearme Zuwegung. (Foto: Frank Poschmann)

## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

## ■ Wir laden ein zum Gottesdienst

**Sonntag, 18. Januar 2026**

10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst in Waldheim mit Gemeindeversammlung und anschließend Kirchenvorstandstagung

**Sonntag, 25. Januar 2026**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Altgeringswalde und in Otdorf

**Sonntag, 1. Februar 2026**

09.00 Uhr Gottesdienst in Reinsdorf  
10.30 Uhr Doppelpunkt-Gottesdienst in Waldheim  
16.00 Uhr Gottesdienst in Grünlichtenberg

**Sonntag, 8. Februar 2026**

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Knobelsdorf  
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Waldheim

**Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!**

Offenbarung 21, 5

## ■ Treffen unserer Gemeindegemeinschaften

**Frauenstammtisch:** Donnerstag, 22. Januar 2026, 19.00 Uhr im Pfarrhaus Knobelsdorf

**Männerkreis:** Donnerstag, 29. Januar 2026, 19.30 Uhr in der Stadtkirche Waldheim

**Nachmittag der Begegnung:** donnerstags, 5. Februar 2026 immer 14.30 Uhr

**Bibelkreativ:** Freitag, 16. Januar 2026, 19.30 Uhr

**Kantorei:** dienstags 19.00 Uhr

**Posaunenchor:** montags 19.30 Uhr

**Singkreis für jedermann und -frau:** dienstags aller 2 Wochen mit Absprache über Frau Schmiel und Frau Weickert

**Gesprächskreis in Grünlichtenberg:** Donnerstag, 29. Januar 2026, 19.30 Uhr

**Erwachsenenkreis „Connect“ in Grünlichtenberg:** freitags 19.00 Uhr, 30. Januar 2026

**Kirchenchor Grünlichtenberg:** mittwochs 19.30 Uhr

**Posaunenchor Grünlichtenberg:** donnerstags 17.30 Uhr

**Seniorenkreis Reinsdorf:** 26. Februar, 14.00 Uhr in Reinsdorf

**Tanzen im Sitzen:** jeden letzten Mittwoch im Monat, 14.00 Uhr im Gemeinderaum in Reinsdorf

## ■ Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

**Christenlehre Kl. 1:** donnerstags gerade Woche: 14.15 Uhr bis 15.45 Uhr

**Bibelaktionkids (Kl. 2 + 3):** montags ungerade Woche: 14.15 bis 15.45 Uhr

**Mädchenschar (Kl. 4):** mittwochs gerade Woche: 14.30 bis 16.00 Uhr,

**Jungschar (Kl. 4 - 6):** mittwochs ungerade Woche: 14.30 bis 16.00 Uhr,

**Teentreff girls (Kl. 5 + 6):** donnerstags gerade Woche: 15.30 bis 17.00 Uhr,

**Junge Gemeinde:** 21. Januar, 29. Januar immer 18.30 Uhr

**Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet,**

soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.

Maleachi 3,20

## ■ Neues Jahr – neues Instrument?

Der Posaunenchor Grünlichtenberg sucht weitere Menschen, die sich für das Lernen eines Blasinstruments interessieren. Wie wäre es mit Trompete? 2025 hat sich der Posaunenchor Grünlichtenberg neu gegründet. Immer **donnerstags von 17.30 bis 19.00 Uhr** wird geübt im Pfarrhaus Grünlichtenberg. Neulinge sind herzlich willkommen.

Evangelisch-Lutherische  
Kirchgemeinde  
Waldheim-Geringswalde

**Anfänger  
gesucht**

**Posaunenchor  
Grünlichtenberg**

Probe immer donnerstags  
17.30 bis 19.00 Uhr  
im Pfarrhaus Grünlichtenberg

Leitung: Betina Eismann  
(Posaunenchor Rossau-Seifersbach)

Interesse?!  
Kontakt: Andreas Voland  
Tel. 0174 4142503

Übst  
du mit?

## Familiengottesdienst zum Ende der Weihnachtszeit

mit Wiederholung des Knobelsdorfer Krippenspiels



**So., 1. Februar 2026 | 16.00 Uhr**  
**St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg**

... am Ende des Gottesdienstes werden alle weihnachtlichen  
Lichter (Schwibbögen, Christbäume, Sterne usw.) ausgeschaltet!

Mache dich auf, werde licht;  
denn dein Licht kommt,  
und die Herrlichkeit des  
HERRN geht auf über dir!  
(Jesaja 60,1)



*Herzliche Einladung!*

# Neustart 2026

Prioritäten & Ziele im Leben

Vorträge zu verschiedenen Themen unserer Zeit  
mit Gespräch & Austausch – mehrere Sprecher

**Einladung an Jedermann**  
**25.–30. Januar 2026**

jeweils von 19:30 – 20:30 Uhr, Eintritt frei



## Programm / Themen

Sonntag	Einleitung / Wissen und Glauben – Was ist mir wichtig im Leben?
Montag	Werte und Prägung für Kinder und Jugend – Chancen und Gefahren
Dienstag	Zeitgeschehen, historisch & aktuell – Wohin steuert die Welt?
Mittwoch	Wohlbefinden für Körper, Seele & Geist – Was macht krank?
Donnerstag	Persönliche Erfahrungen mit Leben und Glauben
Freitag	Work-Life-Balance – Arbeit, Ruhe und Glauben



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten  
Freiberger Str. 15 -17, 09648 Mittweida  
[www.adventgemeinde-mittweida.info](http://www.adventgemeinde-mittweida.info)  
0151 203 000 41



**DINNER  
FÜR PAARE**

**Herz. Hand.  
Hoffnung.**

mit 3-Gänge-Menü,  
Musik & Andacht

**14. FEBRUAR 2026**  
**18.30 BIS 20.30 UHR**  
KIRCHGEMEINDEHAUS WALDHEIM

Bitte als Paar teilnehmen, ohne Kinder.  
Anmelden unter Tel. 034327 / 93257 oder  
per E-Mail an [kg.waldheim@evlks.de](mailto:kg.waldheim@evlks.de)  
Kosten: 60 Euro pro Paar inkl. 3-Gänge-Menü & Getränke.

Evangelisch-Lutherische  
Kirchgemeinde  
Waldheim-Geringswalde

 **MarriageWeek**

**Traditionelles heiteres  
Karnevals-Organerkonzert**

**Barock  
bis  
Pop**

*Jörg Einert spielt  
von Bach bis Beatles ...*

**So., 15. Februar 2026 | 16.00 Uhr**  
**St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg**

**Eintritt frei / mit Pause**  
(Glühwein/Punsch/  
Pfannkuchen)

Göthel-Orgel: Jörg Einert (Augustusburg)  
Moderation: Michael Kreskowsky

 *Herzliche Einladung!*

## ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.  
Soziale Dienste



## Kontakt- und Beratungsstelle Waldheim

Dresdener Str. 7, 04736 Waldheim, Tel.: 034327/769981

→ Bei Nichterreichbarkeit versuchen wir, Sie zurückzurufen.

<b>Öffnungszeiten:</b>	Montag:	09.00 – 12.00 Uhr
	Mittwoch:	14.00 – 17.00 Uhr
	Donnerstag:	10.00 – 16.00 Uhr
	Samstag (gerade KW):	10.00 – 16.00 Uhr
	Sonntag (ungerade KW): Kaffee-Ehrenamt	14.30 – 17.00 Uhr

## Veranstaltungsplan Januar 2026

Genieße den Moment, bevor er zur Erinnerung wird.

Jeden Montag findet ein Frühstücksangebot um 9.30 Uhr mit vorheriger Anmeldung statt.  
Donnerstags und samstags wollen wir gemeinsam kochen und backen – dabei auch neue Rezepte, Ideen oder Wünsche einfließen lassen. Wir bitten dabei um vorherige Anmeldung.  
Informationen zu den Selbsthilfegruppen erhalten Sie bei unseren Mitarbeitern.

Mittwoch,	21.01., 15.00 Uhr	Kreativangebot
Donnerstag,	22.01., 15.00 Uhr	Freizeit: Ideenaustausch
Samstag,	24.01., 14.00 Uhr	Spaziergang
Mittwoch,	28.01., 15.00 Uhr	Kartenspiele
Donnerstag,	29.01., 15.00 Uhr	Tagesgeschehen



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kontakt: DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V. – Abteilung Soziale Dienste –  
Feldstraße 6 09661 Hainichen Tel.: 037207 689-11 Mail: soziale-dienste@dl-hc.drk.de

Landesverband AD(H)S Sachsen e. V.



## ■ Angebote in der Selbsthilfe

Wir bitten für alle Angebote um eine Anmeldung, dies ist möglich unter: WhatsApp 0173 822 0 411 oder per E-Mail: [selbsthilfe@adhs-sachsen.de](mailto:selbsthilfe@adhs-sachsen.de)  
Beratungsangebote im Landesverband AD(H)S Sachsen e. V.,  
Händelstraße 16, 09669 Frankenberg

- **AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern**  
Beginn jeweils 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Mittwoch, 11.03.2026, 13.05.2026, 10.06.2026
- **AD(H)S Stammtisch für Erwachsene**  
Beginn jeweils 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr, Mittwoch, 28.01.2026, 25.02.2026, 25.03.2026, 29.04.2026, 27.05.2026, 24.06.2026
- **Antimobbing- und Gewaltsprechstunde für Kinder und Jugendliche**  
Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder E-Mail
- **AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene**  
Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder E-Mail

Anzeige(n)

## ■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst in der Region Mittweida/Döbeln

### Bereitschaftspraxis Mittweida

Krankenhaus Mittweida, Hainichener Straße 4 bis 6, 09648 Mittweida  
Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich  
Mittwoch, Freitag 14:00 bis 19:00 Uhr  
Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 19:00 Uhr

### Kinderärztlicher Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 13:00 Uhr

### Bereitschaftspraxis Döbeln:

Bereitschaftspraxis Klinikum Döbeln,  
Sörmitzer Straße 10, 04720 Döbeln

### Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 13:00 Uhr

### Bereitschaftspraxis Freiberg:

Bereitschaftspraxis am Kreiskrankenhaus Freiberg,  
Donatsring 20, 09599 Freiberg

### Allgemeinmedizinischer Behandlungsbereich

Wochenende, Feiertage, Brückentage 09:00 bis 13:00 Uhr

### Telefon ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Internet: [www.kvsachsen.de/Bürger/Ärztlicher Bereitschaftsdienst](http://www.kvsachsen.de/Bürger/Ärztlicher+Bereitschaftsdienst)

## ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

## ■ Treffpunkt Bergmanns Hof



### ■ In der Galerie treffen sich:

- **Yoga** mit Frau Schade (0162 524 67 85)  
montags und mittwochs ab 19.30 Uhr
- **Krabbelgruppe** unter Leitung von Frau Gausche  
AWO (0157 838 444 17)  
jeden Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr
- **Yoga** mit Frau Ulbricht (034327 661946)  
donnerstags ab 19.30 Uhr

*Wenn die Wohnung mal zu klein ist weil die Familie größer wird, bieten wir Ihnen geeignete Räume für Familienfeiern bis max. 30 Personen an. Für auswärtige Gäste gibt es Gästewohnungen im Objekt.*

### ■ Im „Alten Silo“ treffen sich:

- **IG Waldheimer Fotofreunde**  
montags alle 14 Tage (gerade Woche) ab 18.00 Uhr (Herr Thieme 0170 181 63 19)
- **Handarbeitsgruppe „Flotte Nadeln“**  
mittwochs alle 14 Tagen ab 16.00 Uhr (Frau Schreiber 0174 615 51 23)
- **Hörzentrum GROMKE**  
donnerstags alle 14 Tage ab 9.00 Uhr (Kontakt 03431 616153)
- **Spielrunde für Erwachsene** (Herr Bergmann 0162 965 85 25)  
jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr
- **Stammtisch** (Herr Bergmann 0162 965 8525)  
jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr
- **Stammtisch der Tabaker** von Waldheim  
jeden Sonnabend ab 19.00 Uhr in der Anfeuchte
- **Bilder und Filme** und was dazu, Kleinstadtkino mit Freunden  
Termin nach Absprache (0162 965 85 25)

### ■ Folgende Ausstellungen können Sie besichtigen und dazu entsprechende Vorträge buchen:

- **Napoleon und seine Zeit**  
Gegenstände, Dokumente, Waffen, Bilder, Haushaltgegenstände aus Zinn
- **150 Jahre Tabakverarbeitung in Waldheim**  
Zigarren von 1880 bis 1980, Verpackungen, Arbeitsgeräte, Fachliteratur, Raucherbedarfsartikel, Brigadetagebücher.
- **Gewürze und Heilpflanzen**  
Haushaltgewürze, Gewürze für die Lebensmittelindustrie, Gewürze und Drogen der Pharmazie.
- **Bierbrauerei**  
die Karte der brauberechtigten Häuser der Stadt Waldheim von 1771, historische Braugeräte und Trinkgefäße
- **Adolf Heinrich August Bergmann**  
von der Bekämpfung der Kartoffelkrankheiten zur Erfindung der Zahnseife, ein Revolutionär der Mund- und Zahnhygiene

Besichtigung, – langfristig geplant oder spontan entschieden –  
Auskunft erteilt Herr Albrecht Bergmann 0162 965 85 25

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

## ■ Servicestellen

### ■ Verbraucherzentrale Sachsen

Energieberatungsstützpunkt Döbeln  
Obermarkt 1, Rathaus, 04720 Döbeln  
Jeden 2. Dienstag im Monat 13:00 bis 17:00 Uhr

### ■ Wertstoffhof Waldheim

An der Schloßmauer  
Mittwoch 14:00 bis 18:00 Uhr  
Freitag und Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr

### ■ Sprechtag der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

für Unternehmer und Existenzgründer – kostenfrei  
IHK Geschäftsstelle Döbeln  
Stadthausstr. 5, 04720 Döbeln

**Termine:** dienstags in ungeraden Kalenderwochen, 9:00 bis 15:00 Uhr  
Ihre Ansprechpartnerin: Jenny Göhler  
Tel.: 03731/79865-5500  
E-Mail: [jenny.goehler@chemnitz.ihk.de](mailto:jenny.goehler@chemnitz.ihk.de)  
Web: [www.chemnitz.ihk24.de](http://www.chemnitz.ihk24.de)  
Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

### ■ Landratsamt, Servicestelle Döbeln, Abteilung Soziales Bahnhofstraße 22

Nach wie vor verzeichnet die Abteilung Soziales ein erhöhtes Antrags- und Nachfrageaufkommen. Damit sind längere Bearbeitungszeiten verbunden. Zur Verbesserung der Situation wurden bereits zusätzliche Stellen eingerichtet sowie organisatorische Maßnahmen eingeleitet. Mit folgenden Änderungen sollen die Prozesse weiter beschleunigt werden.

Ab 1. Januar 2024 sind bis auf weiteres persönliche Vorsprachen ausschließlich nach Terminvereinbarung zu folgenden Sprechzeiten möglich:

Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Ihre telefonischen Anliegen werden unter folgenden Rufnummern entgegengenommen:

- Schwerbehindertenrecht/Landesblindengeld 03731 799-6296 oder -6297
- Eingliederungshilfe siehe Zuständigkeiten Homepage
- Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung 03731 799-0
- Bildung und Teilhabe (für Empfänger von Sozialhilfe, Kinderzuschlag und Wohngeld) 03731 799-0
- Wohngeld 03731 799-6445
- BAföG siehe Zuständigkeiten Homepage
- Betreuungsbehörde/Erwachsenensozialdienst 03731 799-6412
- Hilfe zur Pflege 03731 799-6555

Weitere Informationen zu den einzelnen Verfahren finden Sie auf unserer Homepage [www.landkreis-mittelsachsen.de](http://www.landkreis-mittelsachsen.de)

### Ambulante Krebsberatungsstelle – Psychosoziale Beratung für an Krebs erkrankte Personen und Angehörige

Kontakt: Telefon: 03731 799- 6252 / - 6344  
E-Mail: [krebsberatung@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:krebsberatung@landkreis-mittelsachsen.de)  
Wir bitten Sie um vorherige Terminvereinbarungen.

Besucheradressen

#### Ambulante Krebsberatungsstelle Mittweida

Am Landratsamt 3, 09648 Mittweida  
Haus F, Raum E.33 und E.35  
montags 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr  
dienstags 8:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr

#### Außensprechstunde in Döbeln

mittwochs 13:00 bis 16:00 Uhr

#### Außensprechstunde in Freiberg

donnerstags 13:00 bis 16:00 Uhr

Das Beratungsgespräch kann auch außerhalb der regulären Geschäftszeiten stattfinden.

#### Migrationsberatung des Diakonischen Werkes Rochlitz

Kontakt: [migration@diakonie-rochlitz](mailto:migration@diakonie-rochlitz)  
Frau Hupfer: 03724/666 9391 oder 0176 568 545 96



Landesverband der Kehlkopfoperierten  
Freistaat Sachsen e.V.

### Selbsthilfegruppe Mittweida/Rochlitz

Hilfe und Beratung für Kehlkopflose, Kehlkopf-Teiloperierte,  
Halsatmer

Kontakt: **Peter Helisch**  
2. Vorsitzender der SHG Mittweida/Rochlitz  
Untere Talstraße 59, 04736 Waldheim OT Gebersbach  
Tel.: 034327 – 58426, Mobil: 015738881239  
E-Mail: [kehlkopfoperiert-sachsen@gmx.de](mailto:kehlkopfoperiert-sachsen@gmx.de)